Verhaltensinformationen

Schnelle Hilfe nach mund-, kiefer- und gesichtschirurgischen Eingriffen

Wir möchten, dass es Ihnen schnell wieder richtig gut geht und haben Ihnen deshalb Empfehlungen zusammengestellt, die den Heilungsprozess fördern und Ihre Sicherheit und Genesung unterstützen sollen. Damit Ihre Behandlung auch nach dem Eingriff erfolgreich bleibt, bitten wir Sie die folgenden Hinweise zu beachten:



DR. MED. DR. MED. DENT. ADRIAN EL-KARMI Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie

- Osterwicker Straße 29 48653 Coesfeld
- **C** 02541 9703830
- **6** 02541 9703831
- www.mkg-coesfeld.de
- ☐ info@mkg-coesfeld.de
- 01. Aus ärztlicher Sicht ist das Führen eines Kraftfahrzeuges nach einem operativen Eingriff nicht vertretbar.
- 02. Wenn auf die Wunde ein Aufbisstupfer gelegt wurde, kann dieser nach ca. 30 Minuten entfernt werden.
- 03. In den ersten drei Stunden nach dem Eingriff nicht Essen oder Trinken, sondern erst nach Abklingen der Betäubung.
- 04. Auf Mundspülungen in den ersten 24 Stunden nach dem Eingriff verzichten! Zähneputzen ist aber möglich, auch vorsichtig im Wundbereich! In Intervallen feuchtkalte Umschläge äußerlich auf die operierte Seite auflegen (vermindert Nachschmerz und Schwellung). Bitte keine Wärme anwenden!
- 05. Bei Nachblutungen bitte einen sterilen Aufbisstupfer, Mullbinde (evtl. im Autoverbandskasten) oder ein zusammengerolltes Stofftaschentuch auf die Wunde legen und ca. 30 Minuten aufbeißen und zusätzlich äußerlich kühlen. Den Kopf nicht tief lagern.
- 06. Falls verordnet, sind Antibiotika regelmäßig laut Anweisung (meist alle 6 bis 8 Stunden) und ohne Unterbrechung mehrere Tage lang einzunehmen (ständiger Wirkstoffspiegel). Andere Antibiotika, die von uns nicht verordnet wurden, sollten nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt eingenommen werden.
- 07. Bitte beachten Sie, dass bei der Einnahme von Antibiotika die Wirksamkeit schwangerschaftsverhütender Medikamente ("Pille") eingeschränkt sein kann!
- 08. Verordnete oder mitgegebene Schmerzmittel sollten Sie nach ärztlicher Anordnung einnehmen.
- 09. Eine weiche Schwellung und Wundschmerz treten nach jedem operativen Eingriff für ca. 3 bis 4 Tage auf. Verfärbungen der Haut und der Schleimhaut sind möglich.
- 10. Bei anhaltender oder fieberhafter (entzündlicher) Schwellung suchen Sie bitte unsere Praxis auf. Außerhalb der Praxiszeiten werden Ihnen über unsere Praxistelefonnummer (Telefon: 02541/9703830) die Notfallnummern mitgeteilt, eventuell können Sie sich auch an den Notdienst wenden (Sofortmaßnahmen siehe Nr. 5 und Nr. 6). Nach operativen Eingriffen im Mund ist flüssige oder weiche Kost angeraten.
- 11. Bitte das Rauchen und Alkoholgenuss für 2 bis 3 Tage möglichst einstellen. Halten Sie bitte die Termine zur Nachbehandlung ein. Bei auffälligen Beschwerden sollte umgehend eine Kontrolluntersuchung erfolgen.
- 12. Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen dürfen nicht nachträglich ausgestellt werden! Reicht die Zeit der Arbeitsunfähigkeit nicht aus, suchen Sie bitte rechtzeitig unsere Praxis auf.